

Bremische Landesstelle für Suchtfragen (BreLS) e.V.

Die Bremische Landesstelle für Suchtfragen (BreLS) e.V. ist ein gemeinnütziger Zusammenschluss von Organisationen und Vereinen, die im Bundesland Bremen in der Suchthilfe und Suchtprävention tätig sind. Hierzu gehören die Verbände der Freien Wohlfahrtspflege, Suchthilfeeinrichtungen, Zusammenschlüsse von Selbsthilfegruppen sowie Abstinenzverbände.

Ziele und Aufgaben der Landesstelle sind die Beratung und Unterstützung der Mitglieder durch Mitarbeit in politischen Gremien, Organisation von Arbeitskreisen und -gruppen, Vermittlung von Zuschussmitteln sowie Öffentlichkeitsarbeit.

Sie organisiert Fort- und Weiterbildungen für Mitarbeitende im Bremer Suchthilfesystem.

Zudem bietet sie Personen, die direkt oder indirekt von einer Suchtproblematik betroffen sind, Unterstützung bei der Suche nach geeigneten Institutionen, die ihnen Hilfe bieten können.

Diesbezüglich gibt es Hinweise zu Selbsthilfegruppen, Beratungseinrichtungen, Einrichtungen für Ambulante Reha-Maßnahmen bzw. Nachsorge, zu Entgiftungseinrichtungen und Fachkliniken für Entwöhnungsbehandlungen (stationäre Reha-Maßnahmen).

Die Bremische Landesstelle für Suchtfragen (BreLS) e.V. ist Mitglied bzw. arbeitet in nachstehenden Institutionen, Arbeitskreisen und -gruppen mit:

- Bundesarbeitsgemeinschaft der Landesstellen für Suchtfragen (BAGLS)
- Fachausschuss Sucht (Stadtebene Bremen)

? auf die Merkliste

Adresse:

Bürgermeister-Smidt-Straße 35
c/o Ambulante Suchthilfe
28195 Bremen

 [Google Maps](#)

Telefon:

0162 262 77 55

E-Mail-Adresse:

info@brels.de

Internetadresse:

brels.de